FDP Rheingau-Taunus

FDP GEGEN PAUSCHALES TEMPO 60 AUF DER B42 BEI OESTRICH-WINKEL

29.05.2024

Oestrich-Winkel, 29. Mai 2024 - Die FDP Oestrich-Winkel spricht sich entschieden gegen den von den Grünen erweiterten Antrag der SPD ab Kreisel/EBS aus. Dieser sieht ein generelles Tempolimit von 60 km/h auf der B42 zwischen EBS/Kreisel in Oestrich und Goethestraße vor. Der Antrag wurde in der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung mit den Stimmen von SPD, CDU und Grünen angenommen.

Dazu erklärt Marius Schäfer, Fraktionsvorsitzender der FDP: Es ist nicht nachvollziehbar, warum CDU, Grüne und SPD Tempo 60 auf der B42 auf fast das gesamte Stadtgebiet ausdehnen wollen. Ein generelles Tempolimit kann zu unerwünschten Nebeneffekten führen: mehr Staus, Schwierigkeiten beim Ein- und Ausfahren und riskante Überholmanöver. Das zeigt sich bereits an anderen Stellen mit ähnlichen Beschränkungen."

Tim Dornbach, Ortsvorsitzender der FDP Oestrich-Winkel, ergänzt: "Tempo 80 ist auf der B42 genau das richtige Tempo. Die ohnehin überlastete Bundesstraße braucht keine weitere Entschleunigung. Die Verkehrsteilnehmer wollen ankommen. Den Antrag der SPD, der von den Grünen erweitert wurde und der CDU unterstützt wird, sehen wir kritisch. Statt einer pauschalen Temporeduzierung brauchen wir gezielte Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit. Mehr Querungsmöglichkeiten, Mittelstreifen wie in Eltville und die Entschärfung von Kreuzungen sind hier der richtige Ansatz."

Abgerufen am 20.11.2026 unter https://fdp-rtk.de/?p=12809

Die FDP fordert stattdessen gezielte Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit: "Wir brauchen bessere und gezieltere Eingriffe in den Straßenverkehr. Diese Maßnahmen sind sinnvoller als eine pauschale Geschwindigkeitsreduzierung", so Schäferabschließend.

Die FDP Oestrich-Winkel hat daher diesen Antrag abgelehnt und setzt sich für eine durchdachtere und effektivere Verbesserung der Verkehrssicherheit ein.

Abgerufen am 20.11.2026 unter https://fdp-rtk.de/?p=12809